

Schwab, Gustav: Nachruf (1821)

1 Nur eine laß von deinen Gaben,
2 Verschwundne Liebe, mir zurück!
3 Nicht deine Freuden will ich haben,
4 Nicht dein beseligendes Glück.

5 O schenke nur den Schmerz mir wieder,
6 Der so gewaltig mich durchdrang,
7 Den tiefen Sturm der Klagelieder,
8 Der aus der wunden Brust sich schwang!

9 Ich will ja nicht ein fröhlich Zeichen,
10 Auch keinen Blick, kein freundlich Wort;
11 Nur nicht so stille laß mich schleichen,
12 Aus dieser Ruhe treib mich fort!

13 Laß deine Wehmut mich erfüllen,
14 Flieh weit, doch zieh mein Herz dir nach!
15 Gieb mir den Durst, der nie zu stillen,
16 Gieb mir dein Leiden, deine Schmach!

17 Dein Seufzen, deine Last, dein Sehnen,
18 Was andre nur an dir verschmähn –
19 O gieb mir Alles, bis mir Thränen
20 In den erstorbnen Augen stehn!

(Textopus: Nachruf. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39726>)